



---

## Dokumentation

---

**Terminierung der Kandidatenaufstellung und -wahl durch die Parteien bei vorgezogenen Neuwahlen**

---

## **Terminierung der Kandidatenaufstellung und -wahl durch die Parteien bei vorgezogenen Neuwahlen**

Aktenzeichen: WD 3 - 3000 - 025/18

Abschluss der Arbeit: 29. Januar 2018

Fachbereich: WD 3: Verfassung und Verwaltung

## 1. Einleitung

Die Dokumentation gibt einen Überblick über die Berichterstattung zur Terminierung der Wahlen der Kandidaten für Vertreterversammlungen bzw. der Bewerber für die Wahlkreise durch die im Bundestage vertretenen Parteien bei den bisher stattgefundenen vorgezogenen Neuwahlen zum Deutschen Bundestag. Der Fokus liegt dabei auf dem Zeitraum, bevor der Bundespräsident die Auflösung des jeweiligen Bundestages verkündet hat.

## 2. Presse- und Internetrecherche

Beigefügt sind **Presseartikel** aus den Jahren 1972, 1982/83 und 2005, in denen vorgezogene Wahlen zum Deutschen Bundestag stattgefunden haben. Die Artikel zeigen die **frühzeitigen Planungen und Aktivitäten** der bereits im Bundestag vertretenen Parteien auf. Der zeitliche Ablauf stellt sich bei den einzelnen Neuwahlen wie folgt dar:

**1972** deuteten sich Anfang Juni vorgezogene Neuwahlen an. Am 20. September 1972 stellte der damalige Bundeskanzler Willy Brandt im Bundestag die Vertrauensfrage. Zwei Tage später, am 22. September 1972, löste der Bundespräsident Gustav Heinemann den Bundestag auf und legte als Termin für die Bundestagswahl den 19. November 1972 fest. Die hierzu vorliegende Presseberichterstattung ist als

### Anlage 1

beigefügt.

**1982** stellte der damalige Bundeskanzler Helmut Kohl am 17. Dezember die Vertrauensfrage im Bundestag, nachdem sich bereits im November 1982 vorzeitige Neuwahlen abzeichneten. Die Auflösung des 9. Bundestages durch Bundespräsident Karl Carstens erfolgte am 6. Januar 1983 und die Wahl zum 10. Bundestag fand am 6. März 1983 statt. Die hierzu vorliegende Presseberichterstattung ist als

### Anlage 2

beigefügt.

Die letzten vorgezogenen Neuwahlen fanden im Jahr **2005** statt. Nachdem Ende Mai 2005 feststand, dass vorgezogene Neuwahlen stattfinden sollten, stellte der damalige Bundeskanzler Gerhard Schröder am 1. Juli 2005 die Vertrauensfrage im Bundestag, die zur Auflösung des Bundestages durch den Bundespräsidenten Horst Köhler am 21. Juli 2005 führte. Die Wahl zum 16. Deutschen Bundestag fand am 18. September 2005 statt. Die hierzu vorliegende Presseberichterstattung ist als

### Anlage 3

beigefügt.

Weiterhin enthält die Dokumentation eine stichpunktartige **Internetrecherche für das Wahljahr 2005**, die eine frühzeitige Befassung der Landesverbände der Parteien mit der Aufstellung der Kandidaten für die Landeslisten aufzeigt. Die Ergebnisse dieser Recherche sind als

**Anlage 4**

beigefügt.

\* \* \*